

Rülke: Steuerzahler dürfen für die Paartherapie der AfD bezahlen

Zur Schlichtung des Streits zwischen den AfD-Parallelfractionen durch einen bestellten Mediator sagt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Hans Ulrich Rülke**:

„Bisher hat man von der AfD im Landtag von Baden-Württemberg nur Zank und Bodenloses gehört. Die Aufteilung in zwei Fraktionen ist ein historisch einmaliger Vorgang, der das Land durch die doppelte Finanzierung zweier Fraktionen teuer zu stehen kommt. Es ist bemerkenswert, dass die Steuerzahler auf diese Weise für die Paartherapie der Rechtspopulisten bezahlen dürfen.“